

**SEPP STEINKOGLER:
„KIRCHHAM IST VORBILDGEMEINDE“**

Dorfgemeinschaft feiert Bauhof & ASZ-Eröffnung!

Kirchham 120701

Mit einem sehr gut besuchten Festakt wurde am vergangenen Sonntag der neue Bauhof samt Abfallsammelzentrum (ASZ) der Gemeinde Kirchham offiziell seiner Bestimmung übergeben. Nach einem festlichen Gottesdienst von Pfarrer P. Burkhard Berger verwies Bürgermeister Hans Kronberger auf die große Bedeutung dieses Projektes für seine Gemeinde. Die Gesamtbaukosten des in Holzbauweise errichteten Gebäudes beliefen sich auf sehr effiziente 660.000 Euro – dafür erntete das Ortsoberrhaupt sogar Lob und Anerkennung von der Landesbaudirektion! Bundesrat Sepp Steinkogler, er ist Obmann des Bezirksabfallverbandes, gratulierte zu dem tollen Bauwerk und betonte, dass Kirchham in vielerlei Belangen „Vorbildgemeinde“ und daher auch das Abfallsammelzentrum hier mehr als ge-



rechtfertigt sei“. Nicht nur weil die Laudachtal-
gemeinde deutlich über dem Bezirksschnitt
beim Abfallsammeln liege, sondern weil bei
diesem Bau auch alternative Wege beschr-
itten wurden und Umweltschutz als zentrales
Anliegen der ganzen Dorfgemeinschaft gese-
hen wird.

Beispielhafte Bürgerbeteiligung

Landesrat Rudi Anschöber zeigte sich vom
großen Bevölkerungsinteresse und den vie-
len Umweltaktivitäten in der 2000-Einwoh-
ner-Gemeinde begeistert. „Hier wird nicht

geredet, sondern tatsächlich was für den Um-

weltschutz und zur Erhaltung eines intakten Lebensraumes getan“, so der Landespolitiker, der die
Umsetzung des Kirchhamer Bürgerbeteiligungsmodells für Photovoltaik-Anlagen sogar landesweit
propagieren möchte. Er lud diesbezüglich Bürgermeister Hans Kronberger und Alexander Simader
von der Energieberatungsfirma Energy-Changes zu einem Termin nach Linz ein.

E-Mobilität im Focus der Umweltausstellung

Großen Anklang fand sowohl beim Landesrat als auch bei den Besuchern die vom Umweltaus-
schuss organisierte Ausstellung, deren Schwerpunkt das Thema „Elektro-Mobilität“ war. Neueste
Elektrofahrzeuge, aber auch Hybrid- und abgasarme Autos konnten kostenlos getestet werden.
Enormes Interesse rief auch das Klimaschutzhaus von Holzbaumeister Franz Bammer und die
neuesten Wechselrichter und Speichergeräte von Fronius hervor.



Quelle: Gemeinde Kirchham